

Die neue Mew Mew

(wird evtl neu aufgenommen, nachdem alle pausierten Geschichten beendet sind)

Von Sakura_Kuromi

Die neue Mew Mew

Kapitel 1:

Die neue Mew Mew

Es war ein langweiliger Abend. Darum wollte ich etwas raus, um mich abzulenken. Ich lief durch die Straßen und bewunderte die nächtliche Stadt.

Als ich durch ein Viertel lief, indem ich noch nie war, stieg mir ein leckerer Duft in die Nase. Mmmmhh... Plätzchen, dachte ich und ging dem Geruch hinterher. Plötzlich stand ich vor dem süßesten Café, welches ich jeh gesehen hatte. Obwohl es so spät war brannte noch Licht. Da die Tür offen war ging ich hinein. Nach kurzem suchen hatte ich die Küche gefunden. Ich wollte nur mal sehen, wie in einem Café die Plätzchen gebacken wurden, doch in der Küche war niemand. Nur die Plätzchen backten munter vor sich hin. Langsam bekam ich hunger. Ich beschloss jemanden zu suche, um vielleicht noch ein paar Plätzchen kaufen zu können. Aus einem Raum im ersten Stock hörte ich seltsame Geräusche, wesshalb ich dort hin ging, in der Hoffnung jemanden zu finden. Als ich vor der Tür ankam hörte ich die Stimmen von zwei Jungen. Wo kommt der her? Ryou, pass auf, er kommt zu dir! Achtung Keiichiro, lass ihn nicht hinaus!.... In diesem Augenblick flog die Tür auf und vor mir stand ein großes seltsames Tier. Ich bekam Angst und rannte in den raum, indem ich zuvor die Stimmen gehört hatte. Ich hatte soviel Angst, dass ich nicht mal darauf achtete wohin ich lief und in ein seltsames Gerät rannte. Plötzlich war alles ganz hell und ich sah einen leuchtenden Gepard. Mit jeder Sekunde, die ich ihn ansah kam es mir so vor, als würde er heller leuchten. Auf einmal duckte er sich und sprang auf mich zu. Ich wollte schreien, doch bevor ich dazu kam bemerkte ich wie er in mich eindrang! Plötzlich war wieder alles normal. Ich sah die zwei Jungen, die ich gehört hatte. Der eine war blond und der andere hatte lange, braune Haare. Gerade als ich sie fragen wollte ob sie den Gepard auch gesehen hatten, hörte ich wie dieses seltsame Tier auf mich zugerannt kam.

Mir lagen auf einmal so seltsame Worte auf der Zunge. Cherry Power, rief ich und es erschien ein schwarzer Notenstab mit einer Kirsche am oberen Ende. Ich war so überrascht und voller Angst, dass ich einfach den Notenstab nahm und ihn nach dem Tier werfen wollte. Da sah ich plötzlich mein Spiegelbild und erschrak. Ich hatte ein

schwarzes Kleid an und Katzen Ohren und einen Schweif. Was ist..., weiter kam ich nicht. Im nächsten Moment lag ich auf dem Boden und das seltsame Tier war über mir. Voller Angst hielt ich ihm den Notenstab vor das Gesicht. Rufe einfach was dir in den Sinn kommt!, rief das der blonde Junge. Was mir in den Sinn kommt?..., bevor ich weiter nachdenken konnte rief ich schon: Cherry Sweet Melody Power!. Da ertönte eine beruhigende, schöne Melodie, welche dem Tier so unangenehm war, dass es jaulte. Es wurde kleiner und ein seltsames Ding erschien. Ein komisch aussehendes Wesen schwebte darauf zu und fraß es. Vor mir stand ein süßer, kleiner Hund und ich wusste gar nicht mehr was los war. Ich sank auf die Knie und weinte.

Da spürte ich eine Hand auf meiner Schulter. Ist alles in Ordnung?, fragte der blonde Junge und der braunhaarige sah mich besorgt an. Ich, ja. Nein. Ich weiß nicht. Ich habe Angst. Warum sehe ich so aus und was war mit dem Hund, und was ist das da, wer seid ihr?. Du brauchst keine Angst zu haben! Ich heiße Keiichiro Akasaka und das ist Ryou Shirogane und das ist sein Roboter R-8000, sagte der braunhaarige Junge und zeigte auf das seltsame Wesen, welches hinter Ryou schwebte. Das was du eben gesehen hast war eine Chimäre. Ein von Alien-Parasiten befallenes Tier. Vielleicht kennst du ja Tokyo Mew Mew?. Natürlich kenne ich sie! Sie werden von allen gemocht!, sagte ich nun. Ja, und wie du sicher auch weißt ist es ihre Aufgabe diese Aliens zu besiegen und die Welt zu retten. Und du, naja..., erklärte nun Keiichiro. Du bist jetzt auch eine Mew Mew!, ergänzte Ryou und fragte: Wie heißt du?. Ich heiße Mitsuki Cherry! Ich gehe in die erste Klasse der Oberstufe und bin 17 Jahre alt. Aber, aber ich und eine Mew Mew? Ich kann doch nichts. Ich bin weder sportlich, noch sehr schlau! Und... und... ach ich bin ganz durcheinander! Sehe ich jetzt immer so aus?. Nein, du musst dir nur vorstellen wieder normal zu sein. Probiers!. O-Ok!. Als ich wieder mein normales Spiegelbild sah, war ich richtig erstaunt. Das ging ja ganz einfach!. Ja, und wenn du zur Mew Mew werden willst rufst du einfach `Mew Mew Cherry Metamorphosis`, erklärte Ryou. Und, und jetzt?, fragte ich. Ich werde dir R-8000 mitgeben. Falls du in Gefahr gerätst können wir dir dann zur Hilfe eilen! Was hast du eigentlich um diese Zeit noch hier gemacht?. Die Tür war offen und es roch so gut nach Plätzchen und ich hatte hunger.... Ach herrje, die Plätzchen!, rief Keiichiro und rannt schnell in die Küche. Komm morgen nach der Schule wieder hierher! Du wirst morgen die anderen Mew Mews kennen lernen. Sie arbeiten alle hier, ab morgen auch du!, sagte Ryou. Ok!, rief ich freudig. Ich war sowieso auf der Suche nach einem Job, und das Café war wirklich süß. Außerdem würde ich mit den anderen Mew Mews zusammen arbeiten.

So kam ich also zu Tokyo Mew Mew als Mew Cherry.